

Pressemitteilung zur Typisierungsaktion am 6. Mai 2017 von 10:00 Uhr bis 16:00 Uhr in der Feuerwache 7, Moosacher Straße 28, 80809 München.

Pressemitteilung der Stiftung Aktion Knochenmarkspende Bayern vom 27. April 2017

München – Sebastian Klostermeier von der Feuerwache 7 setzt sich jeden Tag für Menschen in Not ein. Das ist seine Berufung. In seiner Feuerwehrlaufbahn hat er schon vieles miterlebt. Doch eine Geschichte rührte ihn besonders: „Im Mai 1999 ließ ich mich aufgrund eines Aufrufs für einen kleinen Jungen typisieren. Sechs Jahre später bekam ich überraschend einen Anruf der Stiftung AKB – ich würde als Spender für einen an Leukämie erkrankten Menschen in Frage kommen. Nach dem Gespräch mit der AKB war mir sofort klar, dass ich selbstverständlich als Stammzellspender zur Verfügung stehen werde. 2005 war es dann soweit und es wurden die dringend benötigten Stammzellen aus meinem Blut herausgefiltert. Ich konnte auf einem so einfachen Weg einem Menschen die Chance geben, weiter leben zu dürfen. Das war ein ganz besonderes Gefühl für mich.“

Doch damit nicht genug für Sebastian Klostermeier. Im Sommer 2010 klingelte das Telefon erneut, ein seltener Fall ist eingetreten: Für eine weitere Person mit der Diagnose Blutkrebs ist er der passende Spender. Er ist für einen zweiten Leukämiepatienten der genetische Zwilling. Ohne zu zögern wurde er erneut zum Lebensretter.

Aufgrund dieser persönlichen Erfahrungen und dem Tatendrang Menschenleben zu retten, organisiert die Feuerwache 7 gemeinsam mit der Stiftung Aktion Knochenmarkspende Bayern (AKB) am Samstag, den 6. Mai 2017 von 10:00 Uhr bis 16:00 Uhr eine Typisierungsaktion im Rahmen der Tag der offenen Tür der Feuerwache 7.

Mit dieser Aktion wollen die Aktiven der Feuerwache 7 junge Menschen dazu bewegen, mehr für die Gemeinschaft zu tun – sowohl für die Stammzellspende, als auch für die Feuerwehr. Denn ebenso wie das weltweit vernetzte Stammzellspenderregister braucht auch das Feuerwehrteam Nachwuchs und Unterstützung, um weiterhin Leben retten zu können. Folgen Sie dem Aufruf der Feuerwache 7 und werden Sie Lebensretter, als neues Mitglied der Feuerwehr oder als Stammzellspender für einen Blutkrebspatienten.

Download der Pressemitteilung und Bilder unter www.akb.de.

Doch was steckt hinter einer Registrierung in der Stammzellspenderdatei?

Die Antwort ist ganz einfach: Eine Stammzellspende eröffnet Leukämiepatienten die Chance auf ein gesundes neues Leben. Es ist ein unschätzbares Geschenk, welches die Spender und Spenderinnen den Patienten zuteilwerden lassen: „Das wertvollste Geschenk der Welt – Stammzellen spenden.“

„Sebastian Klostermeier und seine Kollegen hoffen auf viele neue potenzielle Lebensretter und rufen die Münchner zur Registrierung auf: „Nehmen Sie sich kurz Zeit und lassen Sie sich typisieren. Für Sie selbst ist es nur mit einem kleinen Aufwand verbunden, aber einem Leukämiepatienten könnten Sie so die Chance auf ein unbeschwertes und gesundes Leben schenken. Helfen Sie mit, diese Krankheit zu bekämpfen! Ärmel hoch gegen Blutkrebs!“

Wer als Spender nicht infrage kommt, kann mit einer Geldspende ganz wesentlich helfen, denn jede Typisierung eines neuen Stammzellspenders kostet die Stiftung AKB 50 Euro. Diese Kosten für die Bestimmung der Gewebemerkmale im Labor können nur aus Geldspenden bestritten werden.

Das Spendenkonto für die Aktion in München lautet:

Stiftung Aktion Knochenmarkspende Bayern

IBAN: DE57 7025 0150 0022 3944 80

Verwendungszweck: Feuerwache 7

Für Ihre Spende ab 50 Euro erhalten Sie auf Wunsch eine Spendenquittung. Bitte geben Sie dazu Ihre Adresse auf dem Überweisungsträger an.

Allgemeine Informationen:

Blutstammzellen retten Leben! Jedes Jahr erkranken in Deutschland nach Schätzung des Robert-Koch-Instituts Berlin rund 11.000 Menschen neu an Leukämie. Zwar haben sich bereits mehr als 29 Millionen Menschen in ein weltweit vernetztes Spenderregister aufnehmen lassen, jedoch gibt es für jeden siebten Patienten noch immer keinen passenden Spender. Für Gesunde sind nur wenige Tropfen Blut und ein paar Minuten Zeit notwendig, um sich typisieren zu lassen. Für Leukämiepatienten bringt jeder neu Registrierte die Chance, wieder ganz gesund zu werden. Typisieren lassen kann sich jeder zwischen 17 und 45 Jahren, der gesund und in körperlich guter Verfassung ist. Details zur Aufnahme als Stammzellspender finden Sie unter www.akb.de.

Leukämie ist heilbar, wenn rechtzeitig der passende Spender gefunden wird.

Bei der Typisierung werden aus einer geringen Menge Blut die Gewebemerkmale eines möglichen Spenders untersucht. Die Ergebnisse werden in anonymer Form von der Datenbank weltweit für Suchzentren zur Verfügung gestellt. Die Gewebeuntersuchung ist eine aufwendige molekulargenetische Untersuchung und kostet pro Spender 50 Euro.

Eine Stammzell- oder Knochenmarkspende hat nichts mit dem Rückenmark zu tun!

Eine Stammzellspende findet immer mit persönlicher Betreuung und einer umfassenden Aufklärung und Beratung durch die Ärzte und das Ambulanzteam der Stiftung AKB in Gauting bei München oder in München beim Blutspendedienst des Bayerischen Roten Kreuzes statt.

Über die AKB

Insgesamt betreut die Stiftung AKB heute knapp 300.000 Spender aus Bayern, bislang wurden schon über 3.700 Stammzellspenden vermittelt, täglich kommen neue dazu. Werden auch Sie Blutspender und Lebensretter! Mehr Informationen unter www.akb.de und www.bayern-gegen-leukaemie.de.

Für weitere Auskünfte wenden Sie sich bitte an:

Stiftung Aktion Knochenmarkspende Bayern
Verena Spitzer
Tel.: 089 – 893266-14
vspitzer@akb.de
www.akb.de

Martin Prankl - im Auftrag der Stiftung AKB

Versendet für die Stiftung Aktion Knochenmarkspende Bayern von
Prankl Consulting GmbH, Wallbergstraße 22, 85653 Aying

Wenn Sie diese E-Mail (an: {EMAIL}) nicht mehr empfangen möchten, können Sie diese **hier** abbestellen.

Wird diese Nachricht nicht richtig dargestellt, klicken Sie bitte [hier](#).